

Anlage 1 zu

TOP 25

Änderungsantrag zur öffentlichen Ratsversammlung
der Stadt Neumünster vom 27.08.2013

Neu
Fassung



Ratsfraktion

Drucksache Nr.: 0095/2013/DS - Organisationsform für das Tourismus-Marketing Neumünster

Die Ratsversammlung beschließt die Änderung der Drucksache wie folgt:

Punkt 1 des Antrags: bleibt unverändert

Punkt 2 des Antrags: wird gestrichen

Punkt 3 des Antrags wird geändert in:

Die Ratsversammlung beschließt, die zum 18.10.2012 besetzte und ursprünglich auf ein Jahr befristete zusätzliche Planstelle Tourismus-Management auf ein Jahr bis zum 17.10.2014 zu verlängern. Die Aufgabenstellung dieser Planstelle wird dabei um den Bereich Tourismus-Marketing erweitert.

Punkt 4 des Antrags wird geändert in:

- 4.1 Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung der Ratsversammlung folgende Variante der Organisationsform für das Tourismus-Marketing ergänzend zu untersuchen: e) Erweiterung des jetzigen Geschäftsfeldes City-Management bei der Wirtschaftsagentur um Tourismus-Management/-Marketing.
- 4.2 Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsagentur zu prüfen, wie die zusätzliche Organisationsform der Variante e) rechtlich tragbar umgesetzt werden kann. Dazu stimmt sie sich mit dem Verein Stadtmarketing e.V. und der IHK zu Kiel ab.
- 4.3 Ergibt die Prüfung zu 4.2, dass die Variante e) rechtlich möglich ist, wird die Verwaltung beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsagentur hierfür einen grob kalkulierten Fünf-Jahres-Geschäftsplan zu erstellen.
- 4.4 Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsagentur eine Skizze für das Stadt-/ Standort-Marketing zu erarbeiten. Dazu stimmt sie sich mit dem Verein Stadtmarketing e.V. und der IHK zu Kiel ab.

Begründung

Die Wirtschaftsagentur Neumünster hatte im vergangenen Jahr mit der Drucksache 0946/2008 ein eigenes Marketing-Konzept für Tourismus-Wirtschaft in Neumünster vorgelegt. Dies sah eine ganze Reihe von möglichen Einnahme-Positionen und zudem einen deutlich abnehmenden Zuschuss-Bedarf für das Tourismus-Marketing im Planungszeitraum 2012-16 vor.

Weiter organisiert die Wirtschaftsagentur bereits erfolgreich das City-Management. In einer Stellungnahme der IHK zu Kiel vom 26.08.13 zur Organisationsform des Tourismus-Marketing Neumünster, die allen Fraktionen zugeleitet wurde, werden vielfältige Schnittstellen (und damit auch -mengen) zwischen City- und Tourismus-Management sowie Stadtort-Marketing gesehen. Betont wird die gleiche Zielgruppe von City- und Tourismus-Management, da »alle Aktivitäten des Citymanagements [...] zugleich auch Aktivitäten des Tourismusmanagements [sind]«.

Eine gemeinsame Organisationsform von City-Management und Tourismus-Management/-Marketing unter dem Dach der Wirtschaftsagentur Neumünster erscheint daher als eine sinnvolle Option, die bei den vorgeschlagenen Organisationsformen vor einer endgültigen Entscheidung berücksichtigt werden soll.

Die Ausweitung des bisherigen Geschäftsfeldes City-Management um Tourismus-Management/-Marketing bei der Wirtschaftsagentur wäre zügig und Effizienz versprechend durchzuführen. Die Gründung einer neuen Gesellschaft mit zusätzlichen Kosten etwa für eigene Geschäftsräume, -führung und Buchführung könnte so entfallen.

Diese Option für die Organisationsform des Tourismus-Managements/-Marketings soll daher ergänzend zu den bisherigen Vorschlägen bis zu nächsten Ratsversammlung berücksichtigt werden. Durch die Einbindung der IHK zu Kiel sowie des Vereins Stadtmarketing Neumünster können externe Erfahrungen und Kompetenzen zielgerichtet einbezogen werden. Erstere kann in diesen Prozess ihre Erfahrungen aus anderen Standorten einbringen, in denen das Tourismus-Marketing bereits umgesetzt wurde.

Ulrich Scharf

Anlage 2 zu TOP 25

SPD-Rathausfraktion Neumünster

Zu TOP 25 der öffentlichen Ratsversammlung am 27.08.2013

Änderungsantrag zur Drucksache 0095/2013/DS, Organisationsform für das
Tourismusmarketing in Neumünster

Die o.g. Vorlage wird wie folgt geändert:

Punkt 3 des Antrages wird wie folgt geändert:

Die Ratsversammlung beschließt, die zum 18.10.2012 besetzte und ursprünglich auf ein Jahr befristete, zusätzliche Planstelle eines / einer Tourismusmanagers / -in für ein Jahr bis zum 17.10.2014 zu verlängern, um fundierte Aussagen zum Tourismusmarketing treffen zu können.

Begründung:

Wie die Begründung der Vorlage zutreffend ausführt, ist Tourismus für die Stadt Neumünster ein wichtiges Thema. Die weitere Entwicklung des Tourismusmarketings ist deshalb zwingend geboten.

Die Erledigung dieser Aufgabe ist, wie in der Vorlage ausgeführt wird, grundsätzlich in drei Varianten denkbar:

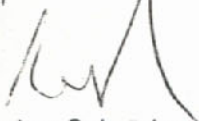
Im Rahmen der städtischen Verwaltung

Durch eine bereits bestehende Gesellschaft des Handelsrechts

Durch eine neu zu gründende Gesellschaft des Handelsrechts oder einen Verein oder ähnliches

Die Übertragung der Aufgabe an eine bestehende GmbH ist allein schon aufgrund der vergaberechtlichen Problematik kein zuverlässig begehbarer Weg. Keine der städtischen „Töchter und Enkeltochter“ erfüllt die rechtlichen Voraussetzungen für ein in-house-Geschäft, so dass eine Übertragung ohne ein förmliches Vergabeverfahren nicht möglich ist. Dies gilt in besonderem Maße für die Wirtschaftsagentur, die noch nicht einmal eine rein städtische Tochter ist. Insofern sind alle Überlegungen entbehrlich, ob die Erledigung durch eine bestehende städtische GmbH wirtschaftlicher erfolgen würde, woran wir erhebliche Zweifel haben, und wie eine Steuerung durch die Selbstverwaltung der Stadt Neumünster sicher gestellt werden könnte.

Letztere Bedenken stehen auch der Gründung einer neuen GmbH entgegen. Und hier ist die wirtschaftlichere Wahrnehmung noch viel unwahrscheinlicher, da eine solche Gesellschaft unmittelbar Kosten für die Gründung, die dauerhafte „eigene Verwaltung“, die Abschlussprüfung usw. auslöst und darüber hinaus sämtliche Leistungen schon allein wegen ihrer Rechtsform für die Stadt zusätzliche Umsatzsteuern auslösen würden.



Karsten Schröder und Fraktion